

Krems, am 27.09.2023

Stadt Krems fördert Platz für Radfahrende

60 neue Fahrradabstellplätze für Studierende und Patient:innen

Krems – Rund 400 Studierende und bis zu 200 Patient:innen besuchen die Danube Privat University (DPU), viele davon per Rad. Ihnen kommt die Stadt Krems mit modernen Radabstellanlagen entgegen.

Ein Großteil der Studierenden nutzt umweltfreundliche Fortbewegungsmittel wie das Fahrrad oder kommt zu Fuß zum Standort Steiner Landstraße. Um diesen nachhaltigen Verkehr zu unterstützen und die Sicherheit der Fahrräder zu gewährleisten, hat die Stadt Krems Maßnahmen ergriffen. Die alten Fahrradständer wurden gegen rund 30 Fahrradbügel ausgetauscht, was insgesamt 60 sichere Abstellplätze für Fahrräder schafft.

„Die Stadt Krems unterstützt alle, die das Fahrrad als Fortbewegungsmittel in Krems nutzen. Der Ausbau der Fahrradinfrastruktur am Standort Steiner Landstraße ist ein wichtiger Schritt, um die Mobilität der Studierenden und Patient:innen zu verbessern und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten“, so Stadtrat Peter Molnar.

Die Entscheidung zur Förderung des Radfahrens und zur Schaffung moderner Radabstellanlagen wurde vom DPU-Präsidiums ausdrücklich unterstützt. Die Universität befürwortet sogar die Prüfung weiterer Maßnahmen zur Verbesserung der Fahrradinfrastruktur.

www.dp-uni.ac.at

Foto: Fuß- und Radverkehrsbeauftragte des Bürgermeisters Dr. Michaela Binder und Ronny Weißling, DI Patrica Denk (Stadt- und Verkehrsplanung), Stadtrat für Klima, Umwelt Energie und Mobilität Mag. Peter Molnar, Amtsleiterin DI Mag. Silvia Schmid (Stadt- und Verkehrsplanung) und Betriebsleiter Jürgen Stundner (Wirtschaftshof) bei den neuen Fahrradabstellplätzen in der Steiner Landstraße bei der DPU. © Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Rosemarie Bachinger, MA Tel. 02732/801-215, Presseinformation Badearena NEU Nr. 2
Magistrat der Stadt Krems, Leitung Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems